



Reiselust in der Städtischen Galerie Rosenheim

Beitrag

Die Ausstellung „Sehnsuchtsblaue Ferne! Der Münchner Landschaftsmaler August Seidel (1820-1904) und Weggefährten“ in der Städtischen Galerie Rosenheim lädt zu einer malerischen Reise durch das Alpenvorland. Die Ausstellung geht vom 10. Dezember 2023 und bis zum 12. Mai 2024. Die Vernissage findet am Samstag, 9. Dezember 2023, um 15 Uhr statt.

Der weite Blick über fruchtbare Wiesen, naturbelassene Seen und Flüsse oder auch die steilen Felsen der Alpen – die vielfältigen Landschaften im Voralpenland galten vor über 150 Jahren als Quelle der Inspiration: Mit Leinwand und Palette im Gepäck zogen im 19. Jahrhundert zahlreiche Kunstschaffende aus den wachsenden Städten hinaus in die Natur, um vor Ort vermeintlich unberührte Landschaften, romantische Ansichten und das Landleben zu genießen und festzuhalten.

Die Ausstellung „Sehnsuchtsblaue Ferne!“, die vom 10. Dezember 2023 bis 12. Mai 2024 in der Städtische Galerie Rosenheim zu sehen ist, eröffnet mit bedeutenden Werken der süddeutschen Landschaftsmalerei eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert – in die Naturräume vom Münchner Umland über Garmisch und Inntal bis nach Italien.

Exklusive Landschaftsansichten in der Städtischen Galerie Rosenheim

Die Ausstellung, unter der Schirmherrschaft der Landtagspräsidentin Ilse Aigner, wurde u.a. gemeinsam mit der Forschungsstelle August Seidel erarbeitet. Entlang von Werken August Seidels sowie vieler Weggefährten, darunter Carl Spitzweg, Eduard Schleich d. Ältere, Heinrich Heinlein, Friedrich Voltz oder Christian Morgenstern, gibt sie einen tiefen Einblick in künstlerische Schaffensprozesse – von der Skizze, über kleinere Vorstudien bis hin zum großformatigen Ölgemälde. Die Kunstwerke sind der Sammlung der Städtischen Galerie Rosenheim sowie hochkarätigen privaten Sammlungen entnommen, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind – zahlreiche Werke werden erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Begleitend zur Ausstellung bietet die Städtische Galerie wieder ein umfangreiches Rahmenprogramm, das den Ausstellungsinhalt aus weiteren Facetten beleuchtet und die Thematik bis ins Hier und Jetzt holt. Alle Termine und Informationen findet man im beigefügten Faltblatt oder unter <https://galerie.rosenheim.de/ansicht/news/begleitprogramm/>

Die Besucher tauchen ein ins 19. Jahrhundert und in dessen romantischer, realistischer und intimer Landschaftsmalerei, die mit satten Farben, lichtgeführten Perspektiven und idyllischen Panoramen bezaubert.

Text: Städtische Galerie Rosenheim – **Bildrechte:** Martin Weiland / Lenz Mayer

Anhang: [Faltblatt](#)

August Seidel, Ernteszene bei Brannenburg, um 1860, Öl auf Leinwand, Abb. © Martin Weiland



August Seidel, Gegend bei Salzburg, Öl auf Leinwand, um 1852, Privatbesitz, Foto © Lenz Mayer (Ausschnitt)



Tina Blau-Lang, Pertolchs Dorf, Öl auf Leinwand, Städt. Galerie Rosenheim, Foto © Martin Weiland (Ausschnitt)



Johann Friedrich Voltz, Getreidefeld, Öl auf Leinwand, Städt. Galerie Rosenheim, Foto © Lenz Mayer



• Johann Friedrich Voltz, Bergbauernhaus in Tirol, 1876, Bleistift auf Papier, Städt. Galerie Rosenheim, Foto © Martin Weiland (Ausschnitt)





Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Ausstellung
2. Rosenheim
3. Städtische Galerie Rosenheim